

Was ist der "Deutsche Kinder- und Jugend-hilfe-tag?"



Foto: Alex Fuchs – docyourevent.com

Es gibt ein Treffen
von der Kinder-hilfe und Jugend-hilfe
in Deutschland.

Dieses Treffen heißt
"Deutscher Kinder- und Jugend-hilfe-tag".

Kurz schreibt man: DJHT

Was heißt "Tag":

"Tag" ist die Kurz-form für "Tagung".
Das bedeutet in schwerer Sprache auch:
"eine Veranstaltung
wo sich Menschen treffen."
Der DJHT dauert länger
als einen Tag.

Dieses Treffen gibt es alle 3 oder 4 Jahre.
Schon seit 1964.
Es ist jedes Mal in einer anderen Stadt.

Viele geben Geld
damit es den DJHT gibt.

Zum Beispiel:

- Das Bundesministerium für Familie.
- Das Bundesland, wo das Treffen ist.
- Die Stadt, wo das Treffen ist.

Gastgeber ist die "Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendhilfe".

Da machen viele Gruppen der Kinderhilfe und Jugendhilfe mit.

Der DJHT ist das größte Treffen der Gruppen der Kinderhilfe und Jugendhilfe in Europa.

Der Eintritt kostet nichts.

Auf dem DJHT kann man:

- Mit Fachkräften sprechen
- Neue Dinge lernen (sich weiterbilden)
- Hören wie die Kinderhilfe und Jugendhilfe arbeitet

Der DJHT hat zwei Teile:

1. Eine Fachmesse.

Hier können sich viele Gruppen vorstellen.

Es geht darum sich kennen-zu-lernen.

2. Einen Fachkongress.

Hier reden Fachleute.

Es geht darum etwas zu lernen (sich weiterbilden).

Die Fachmesse



Foto: Alex Fuchs - docyourevent.com

Bei der Fach-messe können sich viele Gruppen vorstellen.
Manche davon sind Firmen.
Andere Gruppen sind Vereine.

Diese Gruppen haben dann ein paar Tische.
Da kann man sie besuchen.
Und sich mit ihnen unterhalten.
Darüber
was sie so machen.

So kann man sich kennen-lernen.

Der Fach-kongress



Foto: Fotolia

Bei dem Fach-kongress kann man neue Dinge lernen.

Es gibt:

- Vorträge:
Da steht ein Fach-mann auf der Bühne
und erklärt etwas.
- Workshops:
Da kann man mitmachen
und Dinge üben.

- Diskussionen:
Man kann sich darüber unterhalten
wie man Dinge am besten macht.
- Neue Lösungen:
Man hört
welche neuen Lösungen es gibt
für alte Probleme.

Deutschland und Europa:



Foto: pixabay

Die DJHT haben Besucher
aus vielen Ländern.
Aus ganz Europa.

So können Menschen aus ganz Europa
besser zusammen-arbeiten.

Und man lernt:
Wie werden Dinge in anderen Ländern gemacht.

So können alle besser arbeiten.

Für wen sind die DJHT gemacht?



Foto: pixabay

Die DJHT sind spannend für verschiedene Menschen:

- Fach-kräfte in der Kinder-hilfe und in der Jugend-hilfe.
Zum Beispiel Erzieher und Sozial-arbeiter und Studenten.
- Menschen die Entscheidungen treffen zur Kinder- und Jugend-hilfe.
Zum Beispiel Politiker und Chefs.
- Wissenschaftler
- Fach-kräfte aus anderen Ländern
- Zeitungs-Schreiber (Journalisten)
- Jeder, der sich für die Kinder- und Jugend-hilfe interessiert.

Text erstellt von: Übersetzungsbüro für leichte Sprache, Hölderlinstr. 40, Emmerdingen,
Website: <http://www.leichtesprache-leserlich.de>

Die Bilder sind von: © Alex Fuchs – docyourevent.com, Fotolia und pixabay.